

**Plenarversammlung EGT
vom 19. April 2018
in
Bellinzona**

Verein TerrAudit

**Dr. iur. Barbara Widmer LL.M., CIA
Datenschutz Basel-Stadt**

Eingangszitat

**Wer neue Wege gehen will, muss
ohne Wegweiser auskommen.**

Ernst Ferstl (*1955), Österreichischer Dichter und Lehrer

Inhaltsübersicht

- I. Die digitalisierte Welt**
- II. Rechtliche Aufsichtspflichten**
- III. Der Verein TerrAudit**

Titelfolie

I. Die digitalisierte Welt

Datenplattformen

Digitalisierung führt immer wieder zu ungeahnten Möglichkeiten.

Phänomene der Digitalisierung sind **gemeinsam genutzte Datenplattformen und Datenpools**

⇒ immer öfter über Firmen- und Institutionsgrenzen hinaus

Datenplattformen

- **Beispiele privater Bereich:** Facebook, Netflix usw. – meist international genutzt
- **Beispiele Geschäftsumfeld:** Datenpools und Datenplattformen aller Art – immer mehr auch kantons- oder firmenübergreifend genutzt

Datenplattformen

Ermöglichen **gemeinsames Sammeln und Nutzen** von Inhalten aller Art (Rohdaten, Datenanalysen, Datenverwaltung usw.)

⇒ führt zu

- **Effizienzgewinnen** und
- **Kosteneinsparungen**

Datenplattformen

Phänomene solcher Plattformen sind:

- viele Beteiligte und grosse Datenmengen,
- technisch anspruchsvolle Systeme,
- unklare Aufsichtszuständigkeiten,
- hohe Anforderungen an Aufsicht.

Plattform Terravis

Viele Beteiligte und grosse Datenmengen:

Viele Beteiligte:

- SIX Terravis AG als Plattformbetreiberin
- Beteiligte Kantone und Gemeinden als Dateneigner
- Plattformnutzer \Rightarrow Finanzdienstleister, Urkundspersonen, Versicherungen, Pensionskassen
= **zurzeit 15'349 Nutzende**

Plattform Terravis

Grosse Datenmengen:

14 Kantone bieten ihre Grundbuchdaten aktuell über Plattform Terravis an

⇒ durchschnittlich ca. **60'000 Auszüge pro Monat**
= 720'000 Auszüge pro Jahr.

Vergleich Zahlen 2015: 8 bis 10 Kantone

⇒ 24'000 Abrufe pro Monat, 288'000 pro Jahr

Plattform Terravis

Technisch anspruchsvolles System:

Aufgrund hoher technischer Komplexität wurde SIX mit Aufbau und Betrieb der Plattform beauftragt (Nutzung von Erfahrungen aus Finanzbereich)

⇒ Plattform ist **ISO** zertifiziert

Plattform Terravis

Unklare Aufsichtszuständigkeiten: heute weitgehend behoben ⇒ bestanden jedoch weit über Projektphase hinaus

Hohe Anforderungen an Aufsicht: Aufsicht ist komplex und erfordert hohes Fachwissen – in einzelnen Kantonen meist nicht vorhanden.

Titelfolie

II.

Rechtliche Aufsichtspflichten

Ausgangslage

Es bestehen folgende gesetzliche Aufsichtspflichten:

- Grundbuchinspektorate/Grundbuchämter nach Zivilgesetzbuch
- Kantonale Datenschutzbeauftragte nach kantonalen Datenschutzgesetzen

Nach Zivilgesetzgebung

Art. 956 Abs. 1 ZGB: KANTONE verfügen über administrative Aufsicht über Grundbuchämter
und

haften nach Art. 955 Abs. 1 ZGB für allen Schaden, der aus Führung des Grundbuches entsteht.

Nach Zivilgesetzbuch

Revision ZGB - neuer Art. 949d:

Kantone können zur Nutzung des Grundbuchs Dritte einsetzen (Abs. 1) ⇒ hier SIX Terravis AG

⇒ **ABER:** Dritte unterstehen **Aufsicht der Kantone** und Oberaufsicht des Bundes (Abs. 3).

Nach kantonalen DSG

Nach kant. DSG sind Grundbuchämter/Grundbuchinspektorate **kantonale öffentliche Organe**

⇒ unterstehen Aufsicht der kantonalen Datenschutzbeauftragten - müssen sicherstellen, dass Daten gemäss DSG bearbeitet werden.

Nach kantonalen DSGVO

Daten, die über Plattform Terravis zugänglich sind, umfassen auch **Personendaten** (z.B. Name, Adresse, Geburtsdatum des Grundstückeigentümers, Angaben zu Grundpfandgläubiger)

⇒ zwar nur **normale Personendaten** aber grosse Mengen an Daten und viele Beteiligte.

Voraussetzungen

Aufsichtspflichten gilt es wahrzunehmen!

Mit Blick auf **Plattform Terravis** bedingt dies:

- technisches Wissen zum Verstehen der Systeme und deren Funktionsweise
- Wissen in Bezug auf Auswertung und Analyse grosser Datenmengen

Voraussetzungen

- Rechtliches Wissen mit Blick auf Compliance-Überprüfung

⇒ dieses Wissen sowie notwendige Manpower **haben weder** Grundbuchamt/Grundbuchinspektorat noch kant. DSB.

Titelfolie

III. Der Verein TerrAudit

Zweck

Kantonsübergreifende Wahrnehmung der gesetzlichen Aufsichtspflichten (Grundbuch und Datenschutz) im Rahmen der Plattform Terravis

DURCH AUDITS, durchgeführt von professionellem Dritten (nach RAG zugelassene Revisionsgesellschaft ⇒ Art. 2 Statuten).

Mitgliedschaft

Mitglieder = Kantone, die ihre Grundbuchdaten über Plattform Terravis anbieten

⇒ **Mitglieder bisher: BE, GR, SO, TI**

Beitrittserklärung durch Kanton – vertreten durch Grundbuch- oder Datenschutzseite (andere Seite **kann** Mitwirkung im Verein erklären

⇒ Art. 3.1 Statuten)

Mitgliederbeiträge

Mitgliederbeiträge berechnen sich wie folgt:

- **1/5** zu gleichen Teilen (fixer Teil)
- **2/5** nach Wohnbevölkerung des Kantons (variabler Teil I)
- **2/5** nach Anzahl abgerufener Grundstücke bei Plattform Terravis (variabler Teil II)

Erster Audit

Erster Audit im **Sommer/Herbst 2017** durchgeführt

- ⇒ umfasste auch **Auswertung der Zugriffe** von Nutzenden auf Plattform – ergab für Kantone interessante Feststellungen verbunden mit weiterführenden Massnahmen.

Erster Audit

Audits haben Erwartungen MEHR als erfüllt

- ⇒ sind mit Blick auf Wahrnehmung der **gesetzlichen Aufsichtspflichten**
- zielführend,
 - effizient und
 - gemessen am Ergebnis für Kantone absolut kostengünstig!

Erster Audit

Mehr Infos zum Audit gibt es an **Infoveranstaltung vom 6. Juni 2018:**

- Auditvorgehen
- Geprüfte Bereiche
- Resultate
- Herausforderungen

Infoveranstaltung (6.6.2018)

| | |
|-----------|--|
| 9.00 Uhr | Eintreffen bei Kaffee, Tee und Gipfeli |
| 9.30 Uhr | Beginn Veranstaltung und Begrüssung durch Verein TerrAudit Philipp Adam / Silke Ettrich / Barbara Widmer |
| 9.45 Uhr | Ausgangslage Aufsichtspflichten Barbara Widmer |
| 10.05 Uhr | Rückblick Silke Ettrich |
| 10.15 Uhr | Grundlagen Mitgliedschaft Barbara Widmer |
| 10.35 Uhr | Stand der Dinge Plattform Terravis Werner Möckli, SIX Terravis AG |
| 10.50 Uhr | Fragen |
| 11.00 Uhr | PAUSE |

Infoveranstaltung (6.6.2018)

| | |
|---------------|--|
| 11.20 Uhr | Bedeutung Verein TerrAudit für die kantonalen Aufsichtspflichten Rahel Müller / Anja Risch, Bundesamt für Justiz, EGBA Philipp Adam |
| 11.40 Uhr | Auditresultate Ralf Hofstetter, PWC / Barbara Widmer |
| 12.05 Uhr | Ausblick Verein TerrAudit Silke Ettrich |
| 12.15 Uhr | Podiumsdiskussion sämtliche Referierende Moderation: Silke Ettrich / Barbara Widmer |
| 13.00 Uhr | Schlusswort Philipp Adam |
| anschliessend | Steh-Lunch |

Qua vadis Verein TerrAudit?

Neue Mitglieder:

Signale für Beitritt von 2 bis 4 weiteren Kantonen in den kommenden Monaten.

Öffentlichkeitsarbeit:

Erhöhung Medienpräsenz um Verständnis für Aufsichtspflichten im digitalisierten Umfeld zu erhöhen und weitere Mitglieder zu gewinnen.

Schlussfolie

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

UND

treten Sie dem Verein bei – Sie können nur profitieren!